

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates welche am 23. September 2015 im Gemeinderatssitzungssaal in Asparn an der Zaya stattgefunden hat und mit Einladungskurrende am 16. September 2015 einberufen wurde.

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:10 Uhr

Anwesend sind:

Bgm. Johann Panzer , Vorsitzender	GR Erich Haslinger
Vizebgm. Manfred Meixner	GRin Helga KARL
GGR Ing. Werner Baltram	GRin Karin Melak
GGR Ing. Josef Hiess	GRin Gertraud Schöfmann
GGR Dipl. Ing. Johannes Hösch	GRin Susanne Seidl
GGR Gerhard Meißl	GR Ing. Christian Stacher
GR Robert Cerni	GRin Aloisia Vanicek
GR Markus Fally	OV Gerald Heger
GR u. OV Leopold Gail	OV Leopold Klampfl
GR Stefan Göstel	

Entschuldigt sind:

GGR Werner Schiesser
GRin Sabrina Klampfl
OV Leo Kacher

Außerdem sind anwesend:

AL Christine Maurer, Schriftführerin

Tagesordnung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Prüfungsausschusses
4. Beschlussfassung über den Vertragsentwurf für den Verkauf der einzelnen Bauparzellen in der Siedlung „Teichweg“
5. Ansuchen um finanzielle Unterstützung beim Ankauf eines Mannschaftscontainers durch die FF Altmanns
6. Ansuchen um Kostenbeitrag der NÖ Pfadfinder und Pfadfinderinnen
7. Aufhebung (Freigabe) der Aufschließungszone 1 in der Siedlung „Teichweg“
8. Tauschvertrag mit Wilfried Grießler für den Neubau des FF Hauses in Michelstetten
9. Kaufvertrag zwischen der Gemeinde und der Immobilienverwaltung Grafenegg GmbH bezüglich eines Baugrundstückes in der Metternichsiedlung
10. Vergabe der Kapellensanierung in Schletz und Altmanns

11. Wartungsvertrag zwischen der Fa. Rittmeyer GesmbH und der Gemeinde für die WVA-Anlage
12. Vermietung der Gemeindewohnung TOP II im Gemeindezentrum
13. Anfragen

Eröffnung und Begrüßung.

Feststellung der Öffentlichkeit und Beschlussfähigkeit.

Die Tagesordnung wird verlesen und genehmigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Tagesordnungspunkt 12 entfällt, da die Bewerberin für die Gemeindewohnung ihre Bewerbung wieder zurückgezogen hat.

TOP 1: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2015 wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.

Einstimmig. Handzeichen.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

- Bericht über die Baustellen auf der Hauptstraße in Asparn und auf der Teichwegsiedlung.
- Die Güterwege wurden am 4.9.2015 gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und den Ortsvorstehern befahren. Es erfolgte einer Begutachtung, welche Wege eventuell demnächst asphaltiert werden.
- Die geplante Spatenstichfeier für die Wohnhausanlage der WET in der Metternichsiedlung findet am 14.10.2015 um 11.00 Uhr statt.
- Gemeinderatsmitglieder, Mitarbeiter der Gemeinde, Mitglieder des Bauernbundes und Vereinsobmänner haben die Landesausstellung 2015 im Mostviertel im August besucht.
- GAV: Die PV-Anlage ist fertig und wird am Freitag an das Stromnetz angeschlossen. Die Arbeiten für die Kanalreinigung und – befahrung für den Leitungskataster wurden vergeben. Die Kanalreinigung wurde an die Fa. Berl, aus Laxenburg, die Kanalbefahrung an die Fa. Strabag vergeben.
- Für die Mittelschule und Volksschule wurde interimsmäßig ein neuer Direktor bestellt. Sein Name ist Johann Keintzel, er kommt aus Mistelbach und war

zuletzt in der Mittelschule in Wolkersdorf und in der Lehrerweiterbildung beschäftigt.

- Auch im Kindergarten hat es einen Leiterwechsel gegeben. Nach der Pensionierung von Frau Pocek hat Frau Eigner Karin die Leitung übernommen.
- Die Gemeindehilfe wird es auch im Jahr 2015 geben. Wie jedes Jahr werden die wichtigsten Eckdaten dazu in einem Rundschreiben veröffentlicht. Frist für die Einreichung der Gemeindehilfe 2015 ist Freitag, der 16.10.2015.
- Morgen Donnerstag, dem 24. September, findet das erste Informationsgespräch mit Betrieben aus der Großgemeinde Asparn statt, die theoretisch an einer Erweiterung ihres Betriebes und an neuen Flächen für ihren Betrieb Interesse haben könnten.
- Am Freitag, dem 11. September fanden die ersten Gespräche mit den Grundstückseigentümern von unbebauten Bauplätzen der KGs Altmanns, Schletz und Michelstetten statt. Von Raumplaner DI Fleischmann werden nun einige Konzepte für mögliche Siedlungsgebiete ausgearbeitet.
- Herr Heinrich Stacher hat drei Gemeindeäcker in Pacht. Nachdem er heuer in Pension geht, sind diese Gemeindeäcker, 2 in Asparn und 1 in Michelstetten, neu zu verpachten. Eine Ausschreibung zur Neuverpachtung wurde veranlasst.
- Bezüglich der geplanten Apotheke im demnächst umgebauten Intersparareal in Mistelbach: Für den Gemeinderat wird in der nächsten Sitzung eine Petition für den Erhalt ärztlicher Hausapotheken ausgearbeitet.
- Im Rahmen der Dorferneuerung Asparn an der Zaya plant der Arbeitskreis Soziales eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Asparn an der Zaya – einst und jetzt. Für diesen Herbst ist die Veranstaltung „Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof“ geplant.

TOP 3: Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

GR Karin Melak bringt den schriftlichen Bericht des Prüfungsausschusses vom 22.06.2015 dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Sonstige Feststellungen des Prüfungsausschusses:

Das Mahnwesen wurde überprüft und für in Ordnung befunden.

Empfehlungen (Anträge) des Prüfungsausschusses wurden keine gestellt.

TOP 4: Beschlussfassung über den Vertragsentwurf für den Verkauf der einzelnen Bauparzellen in der Siedlung „Teichweg“

Sachverhalt:

Von der Notarin Dr. Neubauer wurde ein Vertragsentwurf für den Verkauf der einzelnen Bauparzellen in der Siedlung „Teichweg“ vorgelegt. Die Verträge orientieren sich an die Verträge vom Verkauf der Bauparzellen in der Metternichsiedlung. Festlegung Kaufpreis unter Berücksichtigung von 3,5 % Immobilienertragsteuer: € 36,--

Vertragsbedingungen: Bebauungsverpflichtung: binnen zwei Jahren ab Unterzeichnung des Vertrages ein Ansuchen (Einreichung) an die Gemeinde und binnen 5 Jahren mit den Bau beginnen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Festlegung des Verkaufspreises für die Baugrundstücke in der Metternichsiedlung mit € 36,-- pro m² ohne Aufschließung. Beschlussfassung über die genannten Vertragsbedingungen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 5: Ansuchen um finanzielle Unterstützung beim Ankauf eines Mannschaftscontainers durch die FF Altmanns

Sachverhalt:

Die FF Altmanns ersucht die Gemeinde um Unterstützung für den Ankauf eines Mannschaftscontainers. Dieser Container steht auf dem Sportplatz und wird von der Fußballjugend und der Freiwillen Feuerwehr für die Lagerung von Sport- und Feuerwehrgeräten genützt. Die Gesamtkosten des Containers (Ankauf, Transport und Sanierung) betragen € 1.360,--. Eine Pauschale von ca. 30 %, somit € 400,-- wäre als Subvention möglich.

Antrag des Gemeindevorstandes: Gewährung einer finanziellen Unterstützung für den Ankauf eines Mannschaftscontainers an die FF Altmanns von € 400,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 6: Ansuchen um Kostenbeitrag der NÖ Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Sachverhalt

Es liegt ein Ansuchen der NÖ Pfadfinder und Pfadfinderinnen um Kostenbeitrag für die Tafeln vom Leitsystem auf. Für die Tafeln wurde der Pfadfindergruppe ein Beitrag von € 470,88 vorgeschrieben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Übernahme der Kosten für die Tafeln des Leitsystems in Höhe von € 470,88.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 7: Aufhebung (Freigabe) der Aufschließungszone 1 in der Siedlung „Teichweg“

Sachverhalt:

Nachdem bereits die Einbauten in der Teichwegsiedlung verlegt wurden und einige Bauplätze reserviert sind, ist es notwendig die Aufschließungszone 1 aufzuheben und die Bauplätze zur Bebauung frei zu geben. Folgende Verordnung wäre zu beschließen:

Verordnung

§ 1

Gemäß § 16 Abs. 4 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 03/2015 i.d.g.F., wird die im Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Asparn an der Zaya (KG Asparn an der Zaya) ausgewiesene Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone BW-A1 zur Grundabtretung und Bebauung freigegeben.

§ 2

Die Voraussetzungen für die Freigabe dieser Aufschließungszone, nämlich

- BW-A1: Erstellung eines Erschließungs- und Nutzungskonzeptes durch den Grundeigentümer in Abstimmung mit der Gemeinde Asparn an der Zaya

sind erfüllt.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Antrag des Gemeindevorstandes: Beschluss der Verordnung über die Freigabe der Aufschließungszone I in der Teichwegsiedlung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 8: Tauschvertrag mit Wilfried Grießler für den Neubau des FF Hauses in Michelstetten

Sachverhalt:

Damit das neue Feuerwehrhaus in Michelstetten auf dem alten Platz errichtet werden kann, ist ein Teil des Nachbargrundstückes von Herrn Grießler notwendig. Dafür erhält Herr Grießler im Tausch das Grundstück samt Gebäude der ehemaligen Tiefkühlanlage. Außerdem wurde vereinbart, dass im Zuge dieses Tausches auch die Grenzen den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst werden. Die Gemeinde übergibt Herrn Grießler insgesamt 160 m² und die Gemeinde erhält dafür im Tausch 89 m². Für das Feuerwehrhaus wird eine Fläche von Herrn Grießler von 74 m² benötigt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Tauschvertrages mit Herrn Wilfried Grießler.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 9: Kaufvertrag zwischen der Gemeinde und der Immobilienverwaltung Grafenegg GmbH bezüglich eines Baugrundstückes in der Metternichsiedlung

Sachverhalt:

Herr Reinprecht hat am 13.06.2013 zwei Grundstücke in der Metternichsiedlung von der Immobilienverwaltung Grafenegg GmbH erworben, für ein Grundstück wurde bereits die Aufschließungsabgabe entrichtet. Beide Grundstücke wurden von Herrn Reinprecht zu einem großen Bauplatz zusammengelegt. Nachdem Herr Reinprecht erfahren hat, dass vis-a-vis von seinem Baugrundstück eine Wohnhausanlage errichtet wird, wollte er sein Grundstück wieder verkaufen. Nachdem die 2 jährige Vorverkaufsfrist abgelaufen ist, hat die Gemeinde beschlossen, das Vorkaufsrecht geltend zu machen und das Grundstück zu erwerben. Nach Auskauf der Notarin Neubauer ist es für Herrn Reinprecht günstiger, wenn ein Aufhebungsvertrag zwischen Herrn Reinprecht und der Immobilienverwaltung Grafenegg abgeschlossen wird und die Gemeinde von der Immobilienverwaltung Grafenegg das Grundstück zu den

gleichen Konditionen erwirbt. Dafür sind folgende Verträge notwendig: Kaufvertrag zwischen der Marktgemeinde Asparn an der Zaya und der Immobilienverwaltung Grafenegg über den Ankauf von dem Grundstück Nr. 135/52 im Ausmaß von 1312 m² zu einem Gesamtpreis von € 44.608,-- (€ 34,-- pro m²) und Übernahme der Aufschließungsabgabe von insgesamt € 9.650,80 (alter Satz von € 380,-- und Koeffizient von 1,00) somit insgesamt € 54.258,80. Außerdem wird eine Treuhandvereinbarung beschlossen, damit die € 54.258,80 direkt von der Gemeinde an Herrn Reinprecht überrechnet werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Kaufvertrages mit der Immobilienverwaltung Grafenegg und der Treuhandvereinbarung mit Herrn Reinprecht und der Immobilienverwaltung Grafenegg.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 10: Vergabe der Kapellensanierung in Schletz und Altmanns

Sachverhalt:

Für die Kirchensanierung in Schletz liegt ein Kostenvoranschlag der Firma Körbel und der Fa. Bacher auf. Die Gesamtkosten für beide Kapellen betragen bei der Fa. Körbel € 20.820,--, bei der Fa. Bacher € 27.564,--. Die Leistungen sind laut Auskunft der anbietenden Firmen gleich. Von der Fa. Körbel wird eine fachgerechte Reinigung garantiert und ein Skonto von 5 % ist möglich. Somit würde die Kirchensanierung 19.779,-- betragen. Der Gemeindevorstand befürwortet eine Vergabe an die Fa. Körbel.

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe der Kirchensanierung für Altmanns und Schletz an die Fa. Körbel zu Gesamtkosten von € 20.820,-- .

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 11: Wartungsvertrag zwischen der Fa. Rittmeyer GesmbH und der Gemeinde für die WVA-Anlage

Sachverhalt:

Im Jahr 2013 wurde für die gesamte Wasserversorgungsanlage unserer Gemeinde eine elektrische Einrichtung mit Leittechnik eingebaut. Dieser Einbau erfolgte von der Fa. Rittmeyer. Um einen reibungslosen Ablauf der Anlage zu gewährleisten wäre eine regelmäßige Wartung der Anlage notwendig. Von der Fa. Rittmeyer wurde nun ein entsprechender Wartungsvertrag vorgelegt. Dieser beinhaltet das Basis-Paket, welches eine Telefonwartung rund um die Uhr garantiert, zu einem Vertragspreis von netto € 350,-- jährlich und einer Inspektionswartung zu einem Vertragspreis von netto

€ 1.932,-- jährlich. Diese beinhaltet eine Überprüfung der gesamten Anlage und eine Plausibilisierungsprüfung der Mess- und Zählwerte. Der Vertrag gilt für 3 Kalenderjahre ab Vertragsunterzeichnung. Danach kann eine Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr erfolgen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Wartungsvertrages zwischen der Fa. Rittmeyer GesmbH und der Gemeinde für die WVA Anlage zu einem Wartungspreis von insgesamt € 2.282,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 12: Vermietung der Gemeindewohnung TOP II im Gemeindezentrum

Sachverhalt:

Dieser Tagesordnungspunkt ist zu streichen, da die Bewerberin ihre Bewerbung zurückgezogen hat.

TOP 13: Anfragen

GRin Helga KARL:

- Im Gemeinderatsprotokoll vom 11.6.2014 ist vermerkt, dass eine Anfrage bezüglich einer Geschwindigkeitsbeschränkung in der Schulgasse auf 30 km/h erfolgte. Damals wurde darauf hingewiesen, dass diese Beschränkung mit dem Verkehrssachverständigen DI Fuchs besprochen wird. Zu welchem Ergebnis ist der Sachverständige gekommen? Es wurde mit dem Verkehrsexperten über eine Geschwindigkeitsbeschränkung gesprochen, zu einem Ergebnis ist man aber noch nicht gekommen. Wir werden ihn nochmals kontaktieren, ev. gibt es bei der nächsten Sitzung schon Ergebnisse.
- Auf der Grünen Straße zwischen Schöfmann und Ententeich besteht derzeit für Fahrräder ein Fahrverbot. Kann dieses Fahrverbot aufgehoben werden?
- Die Protokolle des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse aus dieser Gemeinderatsperiode sollen wieder an die FPÖ Fraktion im Gemeinderat weitergeleitet werden.

GRin Aloisia Vanicek:

- Ersucht um Informationen zu einem Bauvorhaben in Asparn. Diese Informationen dürfen nur in einer nicht öffentlichen Sitzung weitergegeben werden.

OV Gerald Heger:

- In Michelstetten in der Waldrandsiedlung wurde für einen neuen Gasanschluss die Gemeindestraße aufgegraben. Wurde die Gemeinde über dieses Vorhaben informiert? – Die Information erfolgte erst im Nachhinein, es wird die EVN darauf aufmerksam gemacht, dass eine sachgemäße Schließung der Künette zu erfolgen hat.

GR Markus Fally:

- Im Hirschgatter in Asparn an der Zaya gefährdet ein durrer Ast die Fußgänger am Zayaweg. Die Bäume im Gatter sollten generell kontrolliert werden. Diese Aufforderung soll an Herrn Kern nachweislich erfolgen.

GRin Susanne Seidl:

- Ein Garten in Michelstetten wurde angeblich vermietet, die Mieter des Grundstücks wohnen in einem Wohnwagen. Es gibt Probleme mit den Nachbarn, sind die Bewohner des Wohnwagens auf der Gemeinde gemeldet?

GGR Gerhard Meißl:

- Herr Idinger Roland aus Altmanns ersucht um Lichtpunktversetzung vor seiner Liegenschaft. Die Gegebenheiten müssen bei einem Lokalausweis überprüft werden.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
(ÖVP-Fraktion)

.....
(SPÖ-Fraktion)

.....
(FPÖ-Fraktion)

.....
(Schriftführerin)